



gemeinde mönchaltorf

Altersleitbild der Gemeinde Mönchaltorf

Projektbericht

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Ausgangslage	3
2. Die aktuellen Angebote und Leistungen im Bereich Alter und Altern.....	3
2.1 Alters – und Pflegezentrum Loogarten.....	3
2.2 Alterswohnungen im Gemeindezentrum Mönchhof.....	3
2.3 Kommission Älterwerden	3
2.4 Mahlzeitendienst.....	4
2.5 Spitex Uster	4
2.6 Geplantes Angebot der Siedlungsgenossenschaft SunnigeHof	4
2.7 Sunnepark37 – eine betreute Wohngemeinschaft	4
2.8 Verein Senioren für Senioren.....	4
2.9 Weitere Angebote	4
3. Projektverlauf.....	5
4. Mitglieder und Arbeitsweise Arbeitsgruppe	6
4.1 Methodik.....	6
5. Experteninterviews	6
5.1 Mönchaltorfer Expert/innen der Altersarbeit.....	6
5.2 Methodik.....	6
5.3 Interview mit Vertreterin Spitex Uster	8
5.4 Interview mit Leiterin Pflege Stiftung Loogarten	8
6. Bevölkerungsworkshop.....	8
7. Ergebnis	9
8. Anhang.....	10

1. Ausgangslage

Das ursprüngliche Altersleitbild aus dem Jahr 1993 wurde letztmals im Jahr 2008 grundlegend überarbeitet. Die darin formulierten Ziele und daraus abgeleiteten Massnahmen sind grösstenteils umgesetzt. Sie sind in Mönchaltorf spürbar und haben zu einer höheren Qualität der Altersarbeit geführt.

Seit der letzten Überarbeitung sind zehn Jahre vergangen. Verschiedene Rahmenbedingungen haben sich geändert. Der Gemeinderat Mönchaltorf hat deshalb entschieden, das Altersleitbild erneut zu überprüfen und wo nötig zu aktualisieren. Diese Aufgabe wurde von einer Arbeitsgruppe (siehe 3. Mitglieder Arbeitsgruppe) von September 2017 bis Ende 2018 wahrgenommen. Die Resultate wurden am 16. April 2019 dem Gemeinderat Mönchaltorf zur Genehmigung vorgelegt.

2. Die aktuellen Angebote und Leistungen im Bereich Alter und Altern

2.1 Alters – und Pflegezentrum Loogarten

Das Alters- und Pflegezentrum Loogarten ist eine zentrale und wichtige Altersinstitution für Mönchaltorf. Die Gemeinde ist am Alters- und Pflegezentrum Loogarten mit einem Darlehen beteiligt. Der Schwerpunkt des Zentrums hat sich in den letzten Jahren vom Bereich «Alter» zum Bereich «Pflege» verschoben. Die Leitung des Alters- und Pflegezentrums ist zukunftsgerichtet. Die ganze Institution zeichnet sich durch eine hohe Qualität aus.

Das Alters- und Pflegezentrum Loogarten bietet zusätzlich zahlreiche Freizeitaktivitäten an: [http://www.loogarten.ch/veranstaltungen/week.listevents/2018/04/19/-](http://www.loogarten.ch/veranstaltungen/week.listevents/2018/04/19/)

2.2 Alterswohnungen im Gemeindezentrum Mönchhof

Die Gemeinde Mönchaltorf verfügt über 7 Alterswohnungen im Gemeindezentrum Mönchhof. Die Mieten für die Wohnungen sind bewusst eher tief, so dass sich alle Bevölkerungsschichten eine solche Alterswohnung leisten können. Der Gemeinderat Mönchaltorf hat am 20. November 2018 entschieden, am Angebot kostengünstiger Alterswohnungen festzuhalten.

2.3 Kommission Älterwerden

Die Kommission Älterwerden in Mönchaltorf hat sich fest etabliert. Sie trifft sich regelmässig. Die Kommission vernetzt und organisiert verschiedenste Aktivitäten für die Bevölkerungsgruppe 60+. Sie ist vom Gemeinderat Mönchaltorf als unterstellte Kommission mit fünf Mitgliedern eingesetzt. Die Ressortvorständin Gesellschaft ist an den Sitzungen zugegen, die operative Leitung hat die Kommissionspräsidentin.

Verschiedene Anlässe haben sich institutionalisiert, so z.B. sind der monatlich stattfindende GnüsserZmittag, die regelmässig stattfindenden Wanderungen sowie die Reisen und Ausflüge nicht mehr aus dem Programm für die Seniorinnen und Senioren wegzudenken. Informationen zu den zahlreichen Aktivitäten können auf der Homepage der Gemeinde Mönchaltorf eingesehen werden: <https://www.moenchaltorf.ch/dienstleistungen/gesellschaft/alter/kommission-aelterwerden-in-moenchaltorf.html/476>

2.4 Mahlzeitendienst

Ältere und beeinträchtigte Einwohnerinnen und Einwohner von Mönchaltorf haben die Möglichkeit, sich einmal pro Tag eine warme Mahlzeit zu günstigen Preisen zukommen zu lassen. Die Mahlzeiten werden von freiwilligen Fahrerinnen und Fahrer ausgeliefert, das Alters- und Pflegeheim Loogarten liefert die Mahlzeiten. Seit 2018 ist ein Koordinator für die Organisation zuständig, welcher eine wertschätzende Entschädigung erhält.

2.5 Spitex Uster

Die Spitex Uster betreibt in Mönchaltorf einen Stützpunkt und ist für die ganze Palette der Spitex-Dienstleistungen zuständig. Innerhalb der Gesamtorganisation der Spitex Uster gibt es ein „Mönchaltorfer Team“, welche überwiegend für die Versorgung der Mönchaltorfer Bevölkerung zuständig sind.

2.6 Geplantes Angebot der Siedlungsgenossenschaft SunnigeHof

Die Siedlungsgenossenschaft Sunnige Hof beabsichtigt, mittelfristig das Projekt «Das-Haus» in Mönchaltorf zu realisieren. Im Rahmen dieses Projektes sollen Wohnungen mit Dienstleistungen namentlich für Seniorinnen und Senioren angeboten werden. Auch ein Pflegeangebot ist im Projekt enthalten. Wann und ob das Projekt tatsächlich realisiert wird, ist derzeit noch offen.

2.7 Sunnepark37 – eine betreute Wohngemeinschaft

Unter dem Titel „Sunnepark37“ bietet eine private Organisation betagten Menschen die Möglichkeit für betreutes Wohnen in einer Wohngemeinschaft. Das Angebot wurde erst nach Abschluss der Arbeiten am Altersleitbild lanciert. Den Mönchaltorfer Behörden fehlt zur Zeit der Erstellung des vorliegenden Projektberichtes jeder Einblick in die private Organisation.

2.8 Verein Senioren für Senioren

Der Verein «Senioren für Senioren» ist eine politisch unabhängige Selbsthilfe-Organisation von Mönchaltorfer Seniorinnen und Senioren. Sie wollen aktive Solidarität und zwischenmenschliche Kontakte unter der Bevölkerung fördern. Die Dienstleistungen sind darauf ausgerichtet, den älteren Mitmenschen zu helfen, möglichst lange im gewohnten Umfeld bleiben zu können.

2.9 Weitere Angebote

Ausserdem bietet die **Bibliothek** Veranstaltungen an (z.B. Autorenlesungen, etc.), an welchen natürlich auch Senioren sehr willkommen sind. In diversen **Vereinen** sind aktive Senioren Mitglieder und/oder empfangen an ihren Veranstaltungen (zB «Chränzlis») auch viele Ältere. Mehr Informationen:

<https://www.moenchaltorf.ch/dorfleben/freizeit/veranstaltungen.html/480>

3. Projektverlauf

Wann	Was
09/10.2017	Sichtung altes Leitbild Klärung damaliges Vorgehen Literaturrecherche und weitere Recherchearbeiten, Sichtung Leitbilder und Austausch mit anderen Gemeinden
11.2017	Erste Diskussion im Gemeinderat: Soll das Altersleitbild überarbeitet werden? Der Gemeinderat äussert sich positiv
01.2018	Positiver Entscheid Gemeinderat: Der Gemeinderat genehmigt das Projekt „Überarbeitung Altersleitbild“ und genehmigt den dafür nötigen Kredit.
02.2018	Projektvorbereitungen: - Teilnehmer/innen für Arbeitsgruppe sind bestimmt - Fragebogen für Experteninterviews sind vorbereitet, basierend auf Elementen des gerontologischen Fragebogens sowie Aspekten von Leitbildern anderer Gemeinden
19.02.2018	1. Sitzung Altersleitbild mit Arbeitsgruppe
23.04.2018	2. Sitzung Altersleitbild mit Arbeitsgruppe
25.04.2018	S. Gatti, wird als externe Fachberaterin und Moderatorin für den Bevölkerungsworkshop engagiert
03.-05.2018	Experteninterviews: Leiterin Spitex Uster, Pflegedienstleitung Stiftung Loogarten, je ein Vertreter reformierte und katholische Kirche, zwei Mitglieder Kommission Älterwerden, ein Vorstandsmitglied Verein Senioren für Senioren, eine Vertreterin Pro Senectute und ein Bewohner mit beruflichem Hintergrund der Seelsorge wurden angefragt Anschliessend Auswertung der Ergebnisse
05.2018	Vorbereitung Bevölkerungsworkshop
09.06.2018	Bevölkerungsworkshop
07.2018	Nachbereitung Workshop im Austausch mit Frau Gatti
08.-09.2018	Entwurf des Altersleitbildes und Massnahmenplan
25.09.2018	3. Sitzung Altersleitbild mit Arbeitsgruppe
27.11.2018	4. Sitzung Altersleitbild mit Arbeitsgruppe; Altersleitbild und Massnahmenplan sowie Struktur des Projektberichts wurden verabschiedet
02.2019	Sichtung Altersleitbild und Massnahmenplan im GR, Einarbeiten von Inputs
04.2019	Verabschieden von Altersleitbild, Massnahmenplan und Projektbericht im GR
1. Semester 2019	Ziele und Massnahmen inkl. Verantwortlichkeiten sind definiert und im GR, auf der Verwaltung, in der Kommission Älterwerden, Kirchen, Vereinen sowie weiteren Beteiligten bekannt Publikation in verschiedenen Medien, Flyer

4. Mitglieder und Arbeitsweise Arbeitsgruppe

Die Arbeitsgruppe „Altersleitbild Mönchaltorf“ setzte sich aus folgenden Personen zusammen:

- Marlis Schlumpf: Gemeinderätin Ressort Gesellschaft, Vorsitz
- Hans-Rudolf Galliker: Gemeinderat/Bildungsvorstand
- Jenny Mazzotti: Bereichsleiterin Allgemeine Verwaltung
- Pia Lanz: Präsidentin Kommission Älterwerden
- Anna Haldiman: Vertretung des Bevölkerungssegmentes 80+
- Gaudenz Truog: Vertretung des Bevölkerungssegmentes 75+
- Regula Bieri: ehemalige Leiterin der Fachstelle „Älterwerden“ und Vertreterin des Bevölkerungssegmentes 65+
- Daniel Kühne: Vorstandsmitglied Männerriege und Vertretung des Bevölkerungssegmentes 55+

4.1 Methodik

Bearbeitung der Ergebnisse

Die Arbeitsgruppe hat die Ergebnisse der Befragungen und des Workshops gemeinsam in den Sitzungen strukturiert bearbeitet und die prognostische demografischen Entwicklung anhand von Kennzahlen mit in Betracht gezogen. Daraus wurden die wichtigsten Erkenntnisse und nötigen Handlungsfelder abgeleitet.

5. Experteninterviews

5.1 Mönchaltorfer Expert/innen der Altersarbeit

Die befragten Mönchaltorfer Expert/innen der Altersarbeit setzten sich zusammen aus je einem Vertreter katholische Kirchen (aus der ref. Kirche gab es zu diesem Zeitpunkt keinen definierten Vertreter), zwei Mitglieder Kommission Älterwerden, zwei Vorstandsmitglieder Verein Senioren für Senioren, eine Vertreterin Pro Senectute, eine Person mit beruflichem seelsorgerischem Hintergrund.

5.2 Methodik

Die Teilnehmer der Experteninterviews erhielten den Fragebogen schriftlich. (*siehe Anhang*)

Nach Ausfüllen wurde in einem ca. 20-minütigen persönlichen Gespräch die Antworten vertieft

Fragen zu Freizeitangebot:

- Das Vereinsangebot wird mit Blick auf die Bedürfnisse älterer und alter Menschen als insgesamt gut und vielfältig bewertet.
- Das Angebot der Bibliothek wird als sehr gut und sehr vielfältig bewertet.
- Als genügend bis gut werden die Anzahl und die Qualität der Veranstaltungen beurteilt. Veranstaltungen, die sich konkret an den Bedürfnissen der älteren Generation orientieren, seien eher selten.
- Die Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu betätigen oder sich von ehrenamtlichen Helfern unterstützen zu lassen, werden als genügend bis gut beurteilt. Man sieht hier aber noch Möglichkeiten, das Angebot auszubauen.
- Das Angebot an Kursen zu spezifischen Themen wird als genügend, teilweise sogar als gut beurteilt, wobei es dennoch Bedarf nach mehr und vielfältigeren Kursen gebe.

Fragen zum Verkehr und Alter:

- Das Angebot (Qualität und Takt) wird als sehr gut beurteilt. Teilweise sieht man Optimierungsmöglichkeiten für gehbehinderten Menschen.
- Der motorisierte Individualverkehr ist auf der Hauptverkehrsachse und an einigen Brennpunkten sehr hoch. Dies bietet für ältere Menschen und Menschen mit einer Gehbehinderung eine Herausforderung. Hier sehen die Expert/innen einen gewissen Handlungsbedarf.
- Mobilität für Menschen mit Einschränkungen: Hier wird die Qualität des Wegnetzes von Mönchaltorf als genügend beurteilt, jedoch auch die Ansicht geäußert, dass in diesem Bereich mehr getan werden könnte und müsste.

Fragen zu Wohnen im Alter:

- Das Angebot an Alterswohnungen wird als knapp genügend beurteilt. Es sei wichtig, dass Mönchaltorf ein entsprechendes Angebot habe. Das bestehende Angebot sei das Minimum. Die Qualität der Wohnungen konnte durch die befragten Expert/innen nicht beurteilt werden.
- Dienstleistungen, wie Haushalthilfen und Mahlzeitendienst werden als gut beurteilt.

Fragen zur medizinischen Versorgung

- Die medizinische Versorgung vor Ort durch eine Familienpraxis und einen Zahnarzt wird als gut bis sehr gut beurteilt.
- Auch die Leistungen der Spitex Uster wird als gut bis sehr gut beurteilt.
- Weniger optimal (genügend) schneidet das Angebot an Pflegeplätzen ab. Als für die alten Menschen schwierig wird der Umstand beurteilt, dass das Pflegezentrum Loogarten in Esslingen ist und es in Mönchaltorf selber keine Pflegeplätze gibt.
- Die Koordination unter den verschiedenen Stellen gilt bei den Expert/innen als nicht optimal. Die Abschaffung der Fachstellen „Älterwerden“ wird bedauert.
- Keine Aussagen konnten zum Angebot betreffend die Unterstützung schwerkranker Angehörigen gemacht werden.

5.3 Interview mit Vertreterin Spitex Uster

Die Vertreterin der Spitex Uster äusserte sich in den wesentlichen Bereichen gleich, wie die Mönchaltorfer Expert/innen. Ergänzend seien folgende Hinweise erwähnt:

- Die Vertreterin der Spitex Uster empfahl die nähere Prüfung des Projektes KISS (<http://www.kiss-zeit.ch/index.php/home-kiss-uster.html>)
- Sie unterstrich, dass das Spitex-Angebot umfassend sei und zahlreiche Dienstleistungen beinhalte. Neu sei die Beratungsdienstleistung für Angehörige

5.4 Interview mit Leiterin Pflege Stiftung Loogarten

Die Leiterin der Pflege der Stiftung Loogarten konnte zu den Mönchaltorfer Angeboten kaum Stellung nehmen, da sie diese zu wenig kennt. Sie gab aber zusätzlich vertiefende Einblicke in das Angebot und die Qualität des Loogartens:

- Bibliothek Loogarten wird von den Bewohner/innen rege benutzt und ist wichtig für die Lebensqualität im Loogarten
- Der Loogarten bietet vielfältige Veranstaltungen, die gerne genutzt werden
- Ein Freiwilligenteam ergänzt die professionelle Betreuung ideal. In dem Team sind auch einzelne Mönchaltorfer aktiv
- Der Loogarten ist sowohl sehr gut ins OeV-Netz eingebunden wie auch für den MIV sehr gut erreichbar
- Das Zentrum befindet sich inmitten eines schönen Naherholungsgebietes
- Die Anzahl an Pflegeplätzen in der unmittelbaren Region beurteilt die Leiterin Pflege des Loogartens als ausreichend bis zu hoch
- Die Langzeitpflege hat in den kommenden 10 Jahren zahlreiche Herausforderungen zu lösen, wie genügend ausgebildetes Personal; Personal mit Spezialwissen, Kosten etc

6. Bevölkerungsworkshop

Am 9. Juni 2018 fand ein öffentlicher Workshop, moderiert von Frau Simone Gatti, statt.

(Siehe Einladung/ Flyer im Anhang)

Von den 672 Personen im Alter von 65 – 79 Jahren haben rund 30 Einwohner (4.4%) die Gelegenheit benützt und am Workshop teilgenommen.

Der Workshop zeigt folgende Präferenzen der älteren Einwohnerinnen und Einwohner:

Hauptaussage:

„Wohnen möchte man solange wie möglich in den eigenen vier Wänden im Dorf“

Weitere am Workshop erwähnte Handlungsfelder:

Infrastruktur

- Busbenutzung
- Man möchte den Bus benutzen können (Stopp genügend lang um auszusteigen, Bänkli, Unterstand, Billetautomat, um vor der Fahrt das Ticket zu lösen)
- Lebensmittelladen für die Güter des täglichen Bedarfs fehlt
- Verlust der Poststelle (voraussichtlich 2020) wird als Verlust erlebt

Koordinationsstelle

- Eine Stelle, an der alle Fäden zum Thema „Älterwerden“ zusammenlaufen, wird als notwendig erachtet. Allein die Information aller Angebote wird als schwierig und unübersichtlich erlebt

Weitere Diskussionspunkte

- Die vielfältigen Aktivitäten bei 60plusminus (Alterskommission) werden von aktiven Seniorinnen und Senioren angeboten und durchgeführt, dies wird positiv wahrgenommen
- KISS Uster könnte das Angebot der aktiven Senioren in einer Quartiergruppe Mönchaltorf ergänzen: KISS spricht alle Generationen an

7. Ergebnis

Aus diesen Informationen und Diskussionen resultierten das Altersleitbild 2019 und ein Plan mit konkreten zu prüfenden Massnahmen.

8. Anhang

Anhang 1: Fragebogen zur Überarbeitung des Altersleitbildes der VertreterInnen aus der Bevölkerung

Auf einer Skala von 0-5: wie schätzen Sie die Gegebenheiten in Möchaltorf zu folgenden Themen ein:

- 0 = nicht vorhanden oder in ungenügender Qualität
- 5 = optimales Angebot/ Umfeld

Name, Vorname:

Thema	Wert Skala	Begründung
Freizeit		
Vereine		
Bibliothek		
Veranstaltungen		
Ehrenamtliche Tätigkeiten - ausführen oder empfangen		
Weitere Aspekte?		

Verkehr		
Öffentlicher Verkehr		
Privater Verkehr		
Fussgänger mit oder ohne Hilfsmittel		
Weiterbildungsmöglichkeiten		
Kurse zu spezifischen Themen		
Weitere Aspekte?		
Wohnen im Alter		
Angebot Alterswohnungen		
Qualität Alterswohnungen		
Dienstleistungen (Haushalt, Mahlzeiten,...)		
Gesundheit, Krankheit und Pflege		
Medizinische Versorgung vor Ort		
Spitexleistungen		
Pflegeplätze		

Koordination der verschiedenen Stellen		
Unterstützung bei schwerkranken Angehörigen		
Weitere Aspekte?		
Sicherheit		
Verkehr		
Im öffentlichen Raum		
Zu Hause		
Spiritualität		
Gottesdienste/ Seelsorge/ Meditation		
Weitere Aspekte		

Was empfinden Sie für die älteren Einwohner von Mönchaltorf als besonders ideal in unserer Gemeinde?

.....

Was empfinden Sie als ungenügend gelöst oder fehlend?

.....

Weitere Aspekte oder Bemerkungen?

.....

Anhang 2: Fragebogen zur Überarbeitung des Altersleitbildes für die Vertreter Pflege (Spitex, bzw. Loogarten)

Auf einer Skala von 0-5: wie schätzen Sie die Gegebenheiten in Möchaltorf zu folgenden Themen ein:

- 0 = nicht vorhanden oder in ungenügender Qualität
- 5 = optimales Angebot/ Umfeld

Name, Vorname:

Thema	Wert Skala	Begründung
Freizeit		
Vereine		
Bibliothek		
Veranstaltungen		
Ehrenamtliche Tätigkeiten - ausführen oder empfan- gen		
Weitere Aspekte?		

Verkehr		
Öffentlicher Verkehr		
Privater Verkehr		
Fussgänger mit oder ohne Hilfsmittel		
Weiterbildungsmöglichkeiten		
Kurse zu spezifischen Themen		
Weitere Aspekte?		
Wohnen im Alter		
Angebot Alterswohnungen		
Qualität Alterswohnungen		
Dienstleistungen (Haushalt, Mahlzeiten,...)		
Gesundheit, Krankheit und Pflege		
Medizinische Versorgung vor Ort		
Spitexleistungen		
Pflegeplätze		

Koordination der verschiedenen Stellen		
Unterstützung bei schwerkranken Angehörigen		
Weitere Aspekte?		
Sicherheit		
Verkehr		
Im öffentlichen Raum		
Zu Hause		
Spiritualität		
Gottesdienste/ Seelsorge/ Meditation		
Weitere Aspekte		

Wo sehen Sie die grössten Herausforderungen in der stationären und ambulanten gerontologischen Pflege in den nächsten 10 Jahren?

Was sollten Ihrer Meinung nach die nächsten Schritte unserer Gemeinde sein, um diesen zu begegnen?

Weitere Aspekte oder Bemerkungen?

Anhang 3: Einladung zum Workshop (Flyer)

Samstag, 9. Juni 2018

von 09.00 – max. 11.30 Uhr

Gemeindezentrum Mönchhof, grosser Saal



Einladung zum Workshop

älter werden in Mönchaltorf:

«für Anfänger, Fortgeschrittene und Profis»



Der Gemeinderat Mönchaltorf und die Arbeitsgruppe «Altersleitbild» laden die Bevölkerung 50+ zu einem Workshop ein. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen die bestehenden Angebote im Bereich Älterwerden zu prüfen, zu diskutieren und Neues zu denken.

Die Ergebnisse aus diesem Vormittag werden uns helfen, die Altersstrategie für die nächsten Jahre festzulegen und bedarfsorientierte Angebote in den Bereichen Wohnen/Pflege/Infrastruktur/Aktivitäten/Freiwilligenarbeit und anderen Themen zu definieren.

Danke für Ihre aktive Teilnahme

Gemeinderat Mönchaltorf und Arbeitsgruppe «Altersleitbild»